

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

22.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 447| 2024

Polizei sicherte Ostderby der 3. Liga ab

Erzgebirgskreis

Polizei sicherte Ostderby der 3. Liga ab

Zeit: 22.10.2024, Stand: 22:10 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue und Lößnitz

(3361) Aufgrund des Ostderbys zwischen dem FC Erzgebirge Aue und dem FC Energie Cottbus in der 3. Liga führte die Polizeidirektion Chemnitz seit dem heutigen Nachmittag einen Einsatz in Aue und Umgebung durch. Unterstützung erhielt die hiesige Dienststelle durch Einsatzkräfte der sächsischen Bereitschaftspolizei, sodass insgesamt rund 350 Polizistinnen und Polizisten in die Absicherung des Fußballspiels eingebunden waren.

Wesentliche polizeiliche Feststellungen:

Während der ersten Halbzeit bekam ein Auer Anhänger auf der Westtribüne einen unbekannten Gegenstand gegen den Kopf, weswegen er behandlungspflichtig wurde. Rettungskräfte brachten den Verletzten in ein Krankenhaus. Wer den Gegenstand offenbar aus den eigenen Fanreihen geworfen hatte, ist bislang unklar. Es wurden Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

Kurz vor Spielende feuerte ein derzeit noch unbekannter Cottbuser Fußballanhänger aus dem Gästeblock heraus Pyrotechnik in einen Auer Fanblock. Ordnungskräfte mussten daraufhin mehrere dutzend aufgebrachte Fans der Heimmannschaft, die sich Zugang zum Gästeblock verschaffen wollten, zurückdrängen. Verletzt wurde nach gegenwärtigem Kenntnisstand niemand. Die Ermittlungen wegen versuchter gefährlicher Körperverletzung laufen.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Nach Spielende mussten Einsatzkräfte im Bereich Lößnitzer Straße/ Chemnitzer Straße/Dr.-Otto-Nuschke-Straße einschreiten. Ein Auer Fan hatte sich wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen strafbar gemacht. Auch auf Seiten der Cottbuser kam es während der Abgangsphase in Lößnitz zu einem Zwischenfall. Beamte wollten in der Lessingstraße die Identität eines vermummten Fans feststellen, wobei der Tatverdächtige Widerstand leistete. Ein Polizist erlitt leichte Verletzungen, blieb jedoch dienstfähig.

Das Ostderby vor 10.319 Zuschauern entschied der FC Energie Cottbuser mit 3:1 für sich. (Ry)